

Protokoll

über die ordentliche Jahreshauptversammlung des **Schach Bezirksverbands Schwaben** im Bayerischen Schachbund am 12.09.2020

Ort: Vereinsheim VfL Leipheim, Albert-Schweizer-Str. 1, 89340 Leipheim

Zeit: 12. September 2020, 14:05 Uhr – 16:55 Uhr

Anwesend:

Vereine:

| | | | | |
|-----------------------|-----------------------------------|----|-----------------------------|---|
| KV Augsburg | SG Augsburg 1873 | 7 | SK 1908 Göggingen | 3 |
| | SK Kriegshaber | 11 | SK Mering | 5 |
| | SF Augsburg | 10 | | |
| KV Mittelschwaben | SK Königsbrunn | 6 | TSV Landsberg 1882 | 4 |
| | TSV Mindelheim | 3 | | |
| KV Nordschwaben | SpVgg Kötzt/Ichenhausen | 4 | TSV Wertingen | 3 |
| | SC Dillingen | 6 | VfL Leipheim | 5 |
| | SG Günzburg/Reisensburg | 2 | | |
| KV Südschwaben | SK Immenstadt | 3 | SC Kempten 1878 | 6 |
| | Post-SV Memmingen | 5 | SF Bad Grönenbach | 5 |
| | SC Dietmannsried | 5 | ASV Martinszell | 2 |
| Vorsitzende KV | KV Südschwaben | 1 | KV Nordschwaben | 1 |
| | KV Mittelschwaben | 1 | KV Augsburg | 1 |
| Vorstand: | 1. Vorsitzender | 1 | 2. Vorsitzender | 1 |
| | Kassenwart | 1 | Schriftführer | 1 |
| | 1. Vorsitzender SSJ | 1 | | |
| Erw. Vorstand | 1. Spielleiter | 1 | 2. Spielleiter | 1 |
| | 1. Referent für DWZ | 1 | 2. Referent für DWZ | 1 |
| | Referent für Mitgliederverwaltung | 1 | Referent f.Schiedsrichterw. | 1 |
| | Referent für Ausbildung | 1 | 2. Vorsitzender SSJ | - |
| | Referentin f.Frauenschach | - | Referent f.Pressearbeit | - |

Unterschriftsliste liegt vor.

Anlagen

Tagesordnung:

TOP1: Begrüßung, Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters

TOP2: Gedenken zu Ehren der verstorbenen Schachfreunde

TOP3: Feststellung der Anwesenden und der Stimmenverhältnisse

TOP4: Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2019

TOP5: Berichte Mitglieder der Vorstandschaft, der Referenten, der Kreisvorsitzenden und des Vorsitzenden des Schiedsgerichts

TOP6: Kassenbericht und Revisionsbericht der Kassenprüfer

TOP7: Entlastung des Kassenworts und der Restvorstandschaft

TOP8: Ehrungen

TOP9: Neuwahlen:

a) 2. Vorsitzender

b) Kassenwart

c) 1. Spielleiter

d) 2. Referent für Wertungszahlen

e) Referent für Pressearbeit

f) Referent für Schiedsrichterwesen

g) Referent für Ausbildung und Leistungssport

g) Bestätigung des 2. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend

TOP 10: Bestätigung der durch die Kreisverbände benannten Mitglieder des Schiedsgerichts, Wahl des Vorsitzenden des Schiedsgerichts sowie der Stellvertreter des Schiedsgerichts

TOP 11: Verabschiedung des Haushaltsplans 2021 (evtl. Nachtragshaushalt 2020)

TOP 11: Anträge

TOP 12: Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung, Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters

Der 1. Vorsitzende des Schachbezirksverbands Schwaben, Otto Helmschrott, begrüßt die Anwesenden und bedankt sich bei gastgebenden VfL Leipheim für die Organisation der HV. Die Tagesordnung wurde mit der in der Satzung vorgegebenen Frist versandt und veröffentlicht, Einsprüche oder Änderungsanträge dazu liegen nicht vor, damit ist die Tagesordnung angenommen. Zum Versammlungsleiter wird einstimmig (ohne Enthaltungen) Otto Helmschrott

| | | | |
|--------------------------|-------|-----|-----|
| Ergebnis der Abstimmung: | + 131 | = 0 | - 0 |
|--------------------------|-------|-----|-----|

und zum Protokollführer einstimmig (ohne Enthaltungen) Eckhardt Frank gewählt.

| | | | |
|--------------------------|-------|-----|-----|
| Ergebnis der Abstimmung: | + 131 | = 0 | - 0 |
|--------------------------|-------|-----|-----|

Beide nehmen die Wahl an.

TOP2: Gedenken zu Ehren der verstorbenen Schachfreunde

Stellvertretend für alle Verstorbenen im vergangenen Jahr werden genannt:

Aus dem Kreis Mittelschwaben:

- Adalbert Strasser (SK Königsbrunn)

Aus dem Kreis Nordschwaben:

- Horst Mengel (TSV Wertingen SAbt.)
- Georg Wiedenmann (SG Günzburg/Reisensburg)
- Peter Dislers (SC Dillingen)

Aus dem Kreis Südschwaben:

- Konrad Gepting (SK Marktoberdorf)

Zum Gedenken an alle verstorbenen Schachfreunde im Schachbezirk Schwaben wird auf Bitte des 1. Vorsitzenden eine Gedenkminute eingelegt.

TOP3: Feststellung der Anwesenden und der Stimmenverhältnisse

Gemäß Satzung wurden die Stimmen festgestellt, wie unter „Anwesend“ festgehalten (s. Anlage 2)

Daraus ergeben sich folgende Stimmenverhältnisse:

| | |
|---|--------------------|
| Satzung § 17 Absatz 3 und 4 (Delegierte der Vereine): | 115 Stimmen |
| Satzung § 17 Absatz 2 (Vorsitzende der Kreise): | 4 Stimmen |
| Stimmen für Wahlen des Vorstands: | 119 Stimmen |
| Satzung § 17 Absatz 1 (Vorstandsmitglieder): | 12 Stimmen |
| Stimmen für alle Beschlüsse außer Neu- / Ergänzungswahlen: | 131 Stimmen |

TOP4: Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2019

Auf eine Verlesung beider Protokolle wurde verzichtet.

Antrag auf Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2019:

| | | | |
|--------------------------|-------|-----|-----|
| Ergebnis der Abstimmung: | + 131 | = 0 | - 0 |
|--------------------------|-------|-----|-----|

Das Protokoll ist damit genehmigt.

TOP5: Berichte der Vorstandschaft und der Kreisvorsitzenden

Sämtliche Berichte wurden rechtzeitig vor der Hauptversammlung auf der Homepage des Schachbezirksverbands Schwaben veröffentlicht. Auf eine Verlesung in der Sitzung wird verzichtet.

Bericht des 1. Vorsitzender (Otto Helmschrott):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

2. Vorsitzender (Rudolf Martin):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

Bericht des Schriftführers (Eckhardt Frank):

Nichts über die Protokolle hinaus

Bericht des 1. Spielleiters (Manfred Schweizer):

Manche Turniere waren erfreulich gut besucht (z.B. Schwäbische Mannschaftsblitz), bei manchen wäre es wünschenswert, wenn mehr Spieler teilnehmen würden (z.B. schwäbische Einzelblitz).

Falls tatsächlich Interesse besteht, kann der Spielleiter auch Fischer-Schach-Turniere ausrichten; dazu wäre ggf. ein Antrag zu stellen.

Bericht des 2. Spielleiters (Harry Riegger):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

Bericht des Referenten für Mitgliederverwaltung (Manfred Schweizer):

Ergänzung: Es ist bemerkenswert, dass sich bisher Lockdown und Aussetzen des Spielbetriebs noch nicht merklich auf die Mitgliederzahlen im Bezirk ausgewirkt haben.

Bericht des Referenten für Ausbildung und Leistungssport (Manfred Schweizer):

Ergänzung: Wegen der Einschränkungen durch Corona ist wenig passiert, sofern es die Umstände zulassen, soll 2021 ein Chess-Base-Kurs stattfinden.

Bericht des Referenten für das Schiedsrichterwesen (Peter Przybylski):

Ergänzung: Lothar Weimer (SK Kriegshaber) wurde zum FIDE-Schiedsrichter ernannt.

1. Vorsitzender der schwäbischen Schachjugend (Christoph Lipok):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

Bericht des 1. Referenten für Wertungszahlen (Peter Scholz):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

Bericht des 2. Referenten für Wertungszahlen (Martin Beh):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Augsburg (i.V. Eckhardt Frank):

Ergänzung: Erich Bartel (SK Kriegshaber) feierte im August seinen 90. Geburtstag und zudem 70 Jahre Mitgliedschaft im Verein.

Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Mittelschwaben (Thomas Melber):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Nordschwaben (Otto Helmschrott):

Ergänzung: Bei der außerordentlichen Hauptversammlung am 11.09.20 wurde Anton Bartenschlager (VfL Leipheim) als 1. Vorsitzender und Bernhard Graf (FC Gundelfingen) als 2. Vorsitzender gewählt. Ferner wurde beschlossen die Saison 19/20 auf 2021 zu verlängern.

Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Südschwaben,

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des 1. Vorsitzenden des Schiedsgerichts, (Wolfgang Max Schmitt)

Ergänzung: Wolfgang Max Schmitt bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern des Schiedsgerichts in den 10 Jahren seiner Amtszeit. Es war ihm eine Ehre, dem schwäbischen Schiedsgericht vorzusitzen. Alle Entscheidungen hielten auch stets einer Prüfung durch höhere Instanzen statt.

Der 1. Vorsitzende Otto Helmschrott spricht Wolfgang Max Schmitt seinen Dank für die hervorragende Arbeit aus.

Es gab zu den Berichten keine Fragen oder Anmerkungen.

TOP6: Kassenbericht und Revisionsbericht der Kassenprüfer,

Abrechnung für das Jahr 2019 wurde verteilt und wurde vom Kassenwart erläutert. Entsprechend des Beschlusses der Jahreshauptversammlung wurden verjährte Forderungen an Vereine ausgebucht, was dann buchhalterisch zu einem Jahresverlust führte. Weitere Fragen aus der Mitgliederversammlung zum Kassenbericht 2019 gab es nicht.

Entsprechend Satzung ist die Kassenprüfung von den Kreisen Nordschwaben und Augsburg durchzuführen. Der Kassenbericht 2019 wurde von den Prüfern ohne Anmerkungen abgenommen.

TOP7: Entlastung des Kassenwarts, Entlastung der übrigen Vorstandsmitglieder

Es wurde die Abnahme des Jahresabschlusses 2019, sowie die Entlastung des Kassenwarts und der Restvorstandschafft beantragt.

Ergebnis der Abstimmung: + 119 = 0 - 0
Kassenwart und Restvorstand sind damit einstimmig entlastet.

TOP8: Ehrungen

Rudolf Martin: Nach 30 Jahren hat Rudolf Martin seine Tätigkeit als schwäbischer Schulschachreferent beendet. Damit geht in Schwaben eine Ära zu Ende. Bei der Hauptversammlung der SSJ wurde er vom Bayerischen Schachbund geehrt. Zudem ehrten ihn die schwäbischen Schachjugend und der BV Schwaben mit einem gemeinsamen Präsentkorb. Die Ehrennadel in Gold des Schachbezirks Schwaben wurde Rudolf Martin bereits vor einigen Jahren verliehen.

Eckhardt Frank: Eckhardt Frank ist so etwas wie die „Allzweckwaffe“ des Schachbezirks Schwaben: neben jahrelanger Ausübung der Ämter Kassenwart und Schriftführer konnte er zwischenzeitlich das Projekt „Archivierung“ weitestgehend abschließen. Dazu richtete und richtet er zahlreiche Turniere für den Bezirksverband Schwaben, die schwäbische Schachjugend, den Kreis und den Bayerischen Schachbund aus, und veranstaltet zusätzlich noch offene, übergreifende Turniere wie das Augsburger Friedensfest-Open und das Weihnachts-Open. Für seine Verdienste um den schwäbischen Schachsport wird Eckhardt Frank die Ehrennadel in Gold des Schachbezirks Schwaben verliehen, zusammen mit einem Präsentkorb.

TOP9: Neuwahlen

Gemäß der Geschäftsordnung nahmen Versammlungsleiter Otto Helmschrott und Schriftführer Eckhardt Frank die Aufgabe des Wahlausschusses wahr.

2. Vorsitzender:

Vorgeschlagen wurde Rudolf Martin (kein weiterer Kandidat, Martin stellt sich zur Wahl).

Ergebnis: + 112 = 7 - 0

Rudolf Martin nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Kassenwart:

Vorgeschlagen wurde Eckhardt Frank (kein weiterer Kandidat; Frank stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 119 = 0 - 0

Eckhardt Frank nimmt die Wahl an.

1. Spielleiter: Manfred Schweizer (kein weiterer Kandidat; Schweizer stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 119 = 0 - 0

Manfred Schweizer nimmt die Wahl an.

2. Referent für Wertungszahlen:

Vorgeschlagen wurde Martin Beh (kein weiterer Kandidat; Beh stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 119 = 0 - 0

Martin Beh nimmt die Wahl an.

Referent für Pressearbeit:

Es stellt sich kein Kandidat zur Wahl zur Verfügung, Posten unbesetzt.

Referent für Schiedsrichterwesen:

Vorgeschlagen wurde Peter Przybylski (kein weiterer Kandidat; Przybylski stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 118 = 1 - 0

Peter Przybylski nimmt die Wahl an.

Referent für Ausbildung und Leistungssport:

Vorgeschlagen wurde Manfred Schweizer (kein weiterer Kandidat; Schweizer stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 119 = 0 - 0

Manfred Schweizer nimmt die Wahl an.

Bestätigung des 2. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend:

Die schwäbische Schachjugend hat Alexander Grabisch zum 2. Vorsitzenden gewählt:

Ergebnis der Abstimmung: + 119 = 0 - 0

Alexander Grabisch ist als 2. Vorsitzender der schwäbischen Schachjugend bestätigt.

TOP10: Bestätigung der durch die Kreisverbände benannten Mitglieder des Schiedsgerichts, Wahl des Vorsitzenden des Schiedsgerichts sowie der Stellvertreter des Vorsitzenden des Schiedsgerichts:

Benannt wurden folgende Mitglieder des Schiedsgerichts:

| | |
|--|------------------|
| Michael Reif (SC Dillingen) | (Nordschwaben) |
| Hans Baur (Airbus Helikopters SG Donauwörth) | (Nordschwaben) |
| Florian Süß (SC Schwabmünchen) | (Mittelschwaben) |
| Alexander King (SK Klosterlechfeld) | (Mittelschwaben) |
| Andreas Wilhelm (SF Bad Grönenbach) | (Südschwaben) |
| Claus Fischer (SK Kempten 1878) | (Südschwaben) |
| Lothar Weimer (SK Kriegshaber) | (Augsburg) |
| Klaus Michael Bleyer (TSV Haunstetten SABt.) | (Augsburg) |
| Als Ersatzmitglied: Wolfgang Reis (SK Kissing) | (Augsburg) |

Bestätigung der durch die Kreisverbände benannten Mitglieder des Schiedsgerichts:

| | | | |
|--------------------------|-------|-----|-----|
| Ergebnis der Abstimmung: | + 131 | = 0 | - 0 |
|--------------------------|-------|-----|-----|

Die benannten Mitglieder des Schiedsgerichts sind damit bestätigt.

Wahl des Vorsitzenden des Schiedsgerichts und der beiden Stellvertreter:

Vorgeschlagen wurden:

Vorsitzender des Schiedsgerichts: Michael Reif

2 Vorsitzender des Schiedsgerichts: Lothar Weimer

2. stellvertretender Vorsitzender des Schiedsgerichts: Andreas Wilhelm

| | | | |
|--------------------------|-------|-----|-----|
| Ergebnis der Abstimmung: | + 131 | = 0 | - 0 |
|--------------------------|-------|-----|-----|

Damit sind Michael Reif als Vorsitzender des Schiedsgerichts, Lothar Weimer als 2.Vorsitzender des Schiedsgerichts und Andreas Wilhelm als 2. Stellvertretender Vorsitzender des Schiedsgerichts gewählt.

TOP13, Anträge Kassenwart und Schachjugend:

Die beiden Anträge mussten vor TOP10 Nachtragshaushalt 2020 vorgezogen werden, weil sie ggf. für den Haushalt 2020 relevant sind.

13.1 Antrag der schwäbischen Schachjugend:

Der Antrag auf einmaligen Zuschuss an die Schachjugend in Höhe von 1.000 € zur Ersatzbeschaffung von digitalen Uhren wurde vom 1. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend kurz erläutert. Es gab keine Diskussion.

| | | | |
|--------------------------|-------|-----|-----|
| Ergebnis der Abstimmung: | + 131 | = 0 | - 0 |
|--------------------------|-------|-----|-----|

Der Kassenwart wird beauftragt, den Zuschuss i.H.v. 1.000,00 € an die schwäbische Schachjugend auszuzahlen und entsprechend im Nachtragshaushalt 2020 zu berücksichtigen.

13.2 Antrag des Kassenwarts des Schachbezirksverband Schwaben:

Wegen der Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Lockdowns konnten nicht alle in der Turnierordnung festgeschriebenen Turniere in 2020 durchgeführt werden, außerdem soll den Vereinen eine finanzielle Unterstützung zukommen. Deswegen sollen einmalig in 2020 die Beiträge für erwachsene Mitglieder an den Bezirk von 4,50 auf 2,50 € reduziert werden. Es gab keine Diskussion.

| | | | |
|--------------------------|-------|------|-----|
| Ergebnis der Abstimmung: | + 121 | = 10 | - 0 |
|--------------------------|-------|------|-----|

Der Kassenwart wird beauftragt, die Beitragsreduzierung im Nachtragshaushalt 2020 zu berücksichtigen und den Beitrag 2020 mit den reduzierten Sätzen in Rechnung zu stellen.

TOP11: Verabschiedung des Nachtragshaushalt 2020 und des Haushaltsplans 2021

Nachtragshaushalt 2020:

Zusätzlich zu den zuvor beschlossenen Änderungen ist zu berücksichtigen, dass die schwäbische Einzelmeisterschaft 2020 entfällt, dementsprechend ist der Haushaltsansatz dafür i.H.v. 1.000,00 € auf 0 zu setzen. Darüber hinaus gab es keine Anmerkungen oder Diskussionen.

Antrag auf Genehmigung des Nachtragshaushalts 2020:

| | | | |
|--------------------------|-------|-----|-----|
| Ergebnis der Abstimmung: | + 131 | = 0 | - 0 |
|--------------------------|-------|-----|-----|

Der Nachtragshaushalt 2020 ist damit genehmigt.

Haushalt 2021:

Für 2021 wird der ursprüngliche Haushaltsansatz 2020 (ohne Nachtrag) fortgeschrieben, der Kassenwart erläuterte kurz die Eckpunkte des Haushalts 2021, der Haushaltsplan 2021 lag allen Teilnehmern schriftlich vor.

Antrag auf Genehmigung des Haushaltsplans 2021:
Ergebnis der Abstimmung: + 131 = 0 - 0
Der Haushaltsplan 2020 ist genehmigt.

TOP 12: Fortführung des Spielbetriebs im Bezirksverband Schwaben:

Otto Helmschrott erläutert das Vorgehen des Vorstands im Bezirksverband

Schwaben: Es fanden – jeweils nach Veröffentlichung von Beschlüssen der Bayerischen Staatsregierung bzw. des Bayerischen Schachbunds – insgesamt 4 Telefonkonferenzen statt, ergänzt um bilaterale Abstimmungsgespräche. Außerdem wurde eine Umfrage bei allen in einer Schwabenliga beteiligten Vereinen durchgeführt, inwieweit im Spiellokal die Abstands- und Hygiene-Regeln eingehalten werden können und ob die Spieler bereit sind, den Spielbetrieb fortzusetzen. Deutlich mehr als die Hälfte der Antworten lehnten eine Fortsetzung des Spielbetriebs ab, was dazu geführt hätte, dass etwa 70% der noch offenen Spiele kampfflos ausgegangen wären.

Entscheidungen übergeordneter Verbände und Ligen:

- 1. Bundesliga: Verlängerung der Saison bis 2021, Fortsetzung im Frühjahr 2021
- 2. Bundesliga: Verlängerung der Saison bis 2021, Fortsetzung im Frühjahr 2021
- Bayerischer Schachbund: Spielbetrieb soll fortgesetzt und im November die neue Saison begonnen werden. Die Entscheidung wurde im erweiterten Vorstand (ohne Beteiligung der betroffenen Vereine) gegen die Stimmen von Unterfranken und Schwaben getroffen. (*Ergänzung: für die beiden letzten Runden in den 7 Ligen im BSB wurden zwischenzeitlich 26 von insgesamt 70 Begegnungen kampfflos abgesagt*)
- In Deutschland haben sich von 17 Landesverbänden 15 dem Votum der 1. und 2. Bundesliga angeschlossen, außer Bayern und Württemberg.

Deswegen hat der Vorstand im Bezirksverband Schwaben beschlossen, sich der Entscheidung der Bundesligen anzuschließen, die Saison 19/20 zu verlängern und im Frühjahr 2021 fortzusetzen.

Hierzu stellten die SF Augsburg einen **Dringlichkeitsantrag:**

„Die schwäbischen Ligen sollen zeitnah (entsprechend dem Beschluss des Bayerischen Schachbundes) zu Ende gespielt werden.“

Nach Abschluss der Diskussion wurde zuerst über die Dringlichkeit des Antrags abgestimmt:

Befindung über die Dringlichkeit des Antrags:
Ergebnis der Abstimmung: + 120 = 0 - 11
Die Dringlichkeit wurde festgestellt, somit kann über den Antrag abgestimmt werden.

Antrag: Die Saison 2019/2020 in den Schwabenligen I und II soll zeitnah zu Ende gespielt werden:

Ergebnis der Abstimmung: + 20 = 3 - 108
Die Vorstandsentscheidung ist bestätigt, die Saison 19/20 wird bis 2021 verlängert.

Der Vorstand im Bezirksverband Schwaben hat das Ziel, möglichst alle Schachspieler – soweit möglich – zufrieden zu stellen. Deswegen werden die beiden Spielleiter gebeten, Spielmöglichkeiten für interessierte und willige Schachspieler und Vereine anzubieten:

Der 2. Spielleiter, Harry Riegger, wird gebeten, ein Konzept für eine „Corona-Liga“ mit 4er-Mannschaften zu erarbeiten und dazu die Vereine abzufragen, welcher Verein und wie viele Spieler Interesse für die Teilnahme an so einer Spielmöglichkeit haben. Es wäre gut, diese Spielmöglichkeit auch den Kreisen anzubieten, weil angenommen wird, dass die i.d.R. nicht genügend spielwillige Spieler für eine eigene Liga aufbringen werden.

Der 1. Spielleiter, Manfred Schweizer, wird gebeten, ein Konzept und mögliche Termine für DWZ-Turniere („Chessimo-Turniere“) auszuarbeiten, Einzelspielerturniere mit 3 Partien pro Tag und 4er-Gruppen. Dieses Angebot sollte zeitnah über die Homepage des BV Schwaben erfolgen.

TOP 13: Anträge

11.3 Antrag von Mering / Johann Müller-Zurlinden:

Mannschaftsaufstellung Schwabenligen:

Jedem Verein ist es einmalig gestattet bis zu vier Wochen vor der ersten Runde nach dem Corona-Lockdown maximal drei Spieler der bisherigen Mannschaftsaufstellung durch drei andere Spieler auszutauschen.

Ergebnis der Abstimmung nach intensiver Diskussion:

+ 59 = 31 - 41

Damit ist der Antrag angenommen.

13.4 Schwäbische Spielermeldungen gemäß DSGVO:

Der Antrag wird vom Antragssteller zurückgezogen.

TOP 14: Verschiedenes

14.1 Schwäbische Schnellschach-Einzelmeisterschaft:

Es haben zwei Vereine ihr Interesse zur Ausrichtung angemeldet:

- VfL Leipheim SAbt.
- SF Augsburg

14.2 Bayerischer Schachkongress 2020

- Der Bayerische Schachkongress 2020 soll nach aktuellem Stand am 14.11.2020 um 10.00 Uhr in Rosenheim stattfinden.
- Folgende Delegierte des Bezirksverbands Schwaben am Bayerischen Schachkongress wurden vorgeschlagen:
 - Otto Helmschrott (als 1. Vorsitzender des BV Schwaben)
 - Eckhardt Frank
 - Manfred Schweizer
 - Florian Süß
 - Rudolf Martin

Ergebnis der Abstimmung: + 131 = 0 - 0

Die o.g. Teilnehmer sind als Delegiert für den Bayerischen Schachkongress bestätigt. Zusätzlich wird Peter Przybylski als Mitglied des Vorstands im BSB teilnehmen.

14.3 Jahreshauptversammlung 2021

- Eigentlich war der Kreisverband Augsburg als Ausrichter der Jahreshauptversammlung 2020 vorgesehen, wegen der Corona-bedingten Einschränkungen war ein Versammlungsort in Augsburg nicht verfügbar, deswegen wurde mit dem Kreis Nordschwaben getauscht.
- Das bedeutet, dass die Jahreshauptversammlung 2021 in Augsburg stattfinden wird, der Vorsitzende des KV Augsburg wird gebeten, rechtzeitig den Versammlungsort bei Otto Helmschrott zu melden.

Die Versammlung wurde um 16.55 Uhr durch den Versammlungsleiter Otto Helmschrott beendet.

Wertingen / Augsburg 12.09.2020

.....
Otto Helmschrott, (1. Vorsitzender)

.....
Eckhardt Frank (Protokoll)